

Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|---|----|--|----|
| Herzlichen Glückwunsch! | 4 | Kostenpflichtige Apps | 47 |
| Homescreen anpassen | 4 | Filme und Musik im Play Store | 47 |
| Hintergrundbild ändern | 5 | Vorinstallierte Apps | 48 |
| Was kann Ihr Mobilgerät eigentlich? | 6 | Apps von Google | 48 |
| Der Homescreen | 8 | Apps Ihres Herstellers | 49 |
| Homescreen mit Apps anpassen | 8 | Reise ins Ausland – Geräte mit SIM-Karte | 50 |
| Apps in Gruppen zusammenfassen | 9 | Der kleine Unterschied | 50 |
| Grundfunktionen anpassen | 10 | Mobile Daten im Inland | 50 |
| Wichtige Symbole | 10 | Daten auf den PC spielen | 51 |
| Statusbar | 12 | Ohne extra Software | 51 |
| Grundeinstellungen | 14 | Mit Software | 52 |
| Ein paar Worte vorab | 14 | Fotos | 53 |
| Lautstärke anpassen | 14 | Selbstausröser | 54 |
| Klingelton anpassen | 15 | Bücher lesen | 55 |
| Ein Foto als Hintergrundbild | 16 | E-Books im Play Store | 55 |
| Sperrbildschirm anpassen | 17 | Amazon Kindle | 55 |
| Bildschirm-Timeout | 20 | Termine verwalten im Kalender | 56 |
| Widgets hinzufügen | 20 | QR-Code | 58 |
| Kontakte | 23 | Was ist ein QR-Code? | 58 |
| Kontakt hinzufügen | 23 | Wie kann ich den Code einscannen? | 58 |
| Kontakt bearbeiten | 24 | Tipps und Tricks | 59 |
| Kontakt löschen | 24 | Homescreen und Ansicht | 59 |
| Mit dem Mobilgerät schreiben | 25 | Informationen zum Gerät | 60 |
| WLAN einrichten | 27 | Akku | 60 |
| Google-Mail einrichten | 29 | Unterschiede in den Android-Versionen | 61 |
| Neues Google Konto hinzufügen | 29 | und bei den Herstellern | 61 |
| Vorhandenes Google Konto nutzen | 31 | Homescreen | 61 |
| E-Mail Konten anderer Anbieter | 32 | Apps verwalten | 61 |
| Konto entfernen | 32 | Apps endgültig beenden | 61 |
| Virenschutz! | 34 | Einstellungen | 62 |
| Virenschutz installieren | 34 | Kamera | 62 |
| Virenschutz einrichten | 35 | Apps zu allen möglichen Themen | 63 |
| Andere Virens Scanner | 36 | Sicherheit | 63 |
| Kritik an Virens Scannern | 36 | Rund ums Reisen | 63 |
| Erstes Anschalten | 37 | Nachrichten und Fernsehen | 65 |
| Der Play Store und die Apps | 40 | Finanzen | 66 |
| Play Store | 40 | Sprachen und Übersetzer | 66 |
| Erster Rundgang: Kategorien | 40 | Wetter | 66 |
| Im Play Store suchen | 40 | Browser | 67 |
| App-Berechtigungen | 40 | Spiele | 67 |
| Vorsicht bei folgenden Berechtigungen | 43 | Sport | 68 |
| Installieren mit gutem Gewissen | 44 | Sonstiges | 68 |
| Apps deinstallieren | 45 | Fazit | 69 |
| Deinstallieren im Play Store | 46 | Stichwortverzeichnis | 70 |
| Kann ich jede App deinstallieren? | 46 | | |

Herzlichen Glückwunsch!

Sie sind glücklicher Besitzer eines Android Smartphones oder eines Android Tablet PCs?

Kennen Sie den spaßigen Werbespot, bei dem eine junge Frau ihren Vater fragt, wie ihm sein neues Tablet gefällt? Er antwortet nicht darauf, aber man sieht, wie er es als Schneidebrett nutzt und sein Gemüse darauf schnippelt. Anschließend wäscht er es ab und stellt es in den Geschirrspüler. Ein sehr lustiges Video (allerdings vom Konkurrenzprodukt Apple). Den Spot könnte es übrigens genauso gut mit einem Android Smartphone geben; ein Kern Wahrheit steckt dahinter: viele haben ein Tablet, können es aber nicht richtig nutzen. Sie, lieber Leser; sind da allerdings anders? Sie möchten wissen, was mit diesen kleinen Geräten alles möglich ist.

Das freut mich, denn ich möchte Sie in diesem Heft mit den grundlegenden Funktionen Ihres Android-Smartphones bzw. Android-Tablets vertraut machen und Sie beim Wischen und Tippen und allem Anderen unterstützen!

Viele Funktionen sind beim Smartphone und Tablet gleich: damit ich nicht immer Android-Smartphone bzw. Android-Tablet schreiben muss, schreibe ich einfach ab jetzt: Mobilgerät oder Gerät. Dann wissen Sie gleich, dass diese Funktion bei beiden Geräten gleich ist. Wenn sich doch mal etwas unterscheidet, beschreibe ich natürlich beide Wege.

Vielleicht haben Sie Ihr Mobilgerät wirklich gerade erst gekauft und noch gar nicht eingeschaltet: dann schauen Sie bitte auf Seite 37 nach, wie man es beim ersten Einschalten einrichtet.

Alle anderen: Ran an Ihr Gerät! Schalten Sie es an und lassen Sie uns schauen, wie man wischt, zieht und tippt!

Da unsere Mobilgeräte alle von unterschiedlichen Herstellern stammen, ist die Oberfläche eben dieser Geräte auch sehr

unterschiedlich. Unser erster Schritt sollte es also sein, uns eine gemeinsame Basis zu schaffen, damit Sie sich nicht jedes Mal wundern, dass die Benutzeroberfläche bei Ihnen ganz anders aussieht.

Homescreen anpassen

Ein Home-was?

Der Homescreen (auf Deutsch: Startbildschirm) ist Ihre virtuelle Schreibtischoberfläche; also vergleichbar mit dem Desktop Ihres PCs.

Sie haben sogar mehrere Homescreens, zwischen denen Sie hin und her wischen können. Dazu aber später auf Seite 8 mehr.

■ Elemente vom Homescreen entfernen

Wir wollen jetzt den Homescreen leeren, damit wir eine gemeinsame Basis haben:

Bitte führen Sie die folgenden Schritte für alle Elemente auf Ihrem Homescreen durch, außer mit der untersten Reihe: das sind die Grundfunktionen und die sollten dort bleiben.

1. Tippen Sie etwas länger mit Ihrem Finger auf ein Element auf Ihrem Homescreen. Der Homescreen verkleinert sich etwas und am oberen (oder unteren) Rand wird eine Mülltonne sichtbar. Meist steht noch das Wort *Entfernen* daneben.

Sie haben keinen Mülleimer? Bei manchen Herstellern steht dann oben oder unten stattdessen ein X.

2. Ziehen Sie das Element in den Mülleimer (oder auf das X) und lösen Sie Ihren Finger wieder vom Display.



Bei manchen Geräten wird der Mülleimer rot, wenn sich das Element genau darüber befindet, bei anderen geht er sogar auf. Daran kann man immer gut erkennen, ob man wirklich über dem Mülleimer ist oder nur knapp daneben.

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben soeben ihren Homescreen verändert. Das war doch nicht schwierig, oder?

Keine Bange! Die Elemente, die Sie in den Papierkorb schieben, sind nicht weg; Sie haben nur die Verknüpfung dorthin gelöscht. Sie können sie jederzeit wieder auf Ihrem Homescreen ablegen!

3. Jetzt wiederholen sie die Schritte 1 und 2 so oft, bis Ihr Homescreen bis auf die Grundfunktionen in der untersten Reihe leer ist. Er könnte dann zum Beispiel so aussehen:



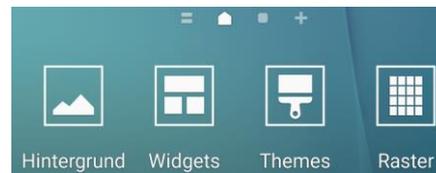
Sind bei Ihnen auch größere Symbole? Zum Beispiel eine riesige Uhr, das Wetter oder irgendeine Werbung Ihres Mobilfunkbetreibers? Diese sogenannten Widgets (ab Seite 20 erkläre ich Ihnen genauer, was sich dahinter verbirgt) können Sie genauso von Ihrem Homescreen löschen wie auch die normalen Apps.

Übrigens: manche Tablets haben unten als Grundfunktion nur zwei Symbole: das Menü und einen Dateiordner. Die stehen dann meist unten rechts und links in der Ecke.

Hintergrundbild ändern

Nun wollen wir noch das Hintergrundbild in eine neutrale Farbe umändern.

1. Dazu tippen Sie bitte einmal lange auf Ihren nun freien Homescreen.
2. Der Homescreen mit seinen Symbolen wird etwas kleiner und darunter tauchen je nach Gerätetyp 2-4 kleine Bilder auf. Tippen Sie auf HINTERGRUND.



Sie können nun zwischen mehreren Hintergründen wählen. Für den Anfang suchen wir uns einen neutralen Hintergrund aus.

3. Tippen Sie auf einen möglichst einfarbigen Hintergrund; dieser ist nun umrandet.
4. Tippen Sie anschließend auf ALS HINTERGRUNDBILD EINSTELLEN.



Das war es schon! Sie haben erfolgreich das Hintergrundbild geändert. Es gibt zwar immer noch einige Unterschiede bei den verschiedenen Herstellern der Tablets, aber so haben wir eine gemeinsame Ausgangsbasis für dieses Heft geschaffen.

Und falls bei Ihnen wirklich mal etwas völlig anders aussieht: ab Seite 61 habe ich Ihnen einige Unterschiede und alternative Wege aufgelistet.

Wenn Sie bei der Auswahl auf die GALERIE gehen, die ganz links bei den Bildern auftaucht, können Sie mit dieser Anleitung später jedes beliebige Foto als Hintergrund einstellen.

Das beschreibe ich Ihnen aber noch einmal genauer auf Seite 16.

Was kann Ihr Mobilgerät eigentlich?

Bevor wir weitere Einstellungen vornehmen, möchte ich Ihnen einmal kurz vorstellen, was Sie mit Ihrem Mobilgerät alles machen können:

■ Telefonieren und SMS schicken

Bei einem Smartphone ist das natürlich selbstverständlich; aber auch wenn Sie ein Tablet mit SIM-Kartenslot gekauft haben, und auch eine Sim-Karte benutzen, dann können Sie das Tablet wie ein Telefon nutzen. Natürlich sieht das eher lustig aus, wenn Sie mit diesem riesigen Hörer am Ohr in der Öffentlichkeit stehen. Wahrscheinlich haben Sie die SIM-Karte nur gekauft, um im Internet surfen zu können, auch wenn Sie sich nicht in einem WLAN befinden. Für alle, die ein Gerät mit SIM-Karte besitzen, gibt es dann ein Kapitel, das besonders wichtig ist: Reise ins Ausland – Geräte mit SIM-Karte auf Seite 50.

Denn nichts ist ärgerlicher, als wenn Sie im Ausland sind, einen schönen Urlaub hatten und einen Monat danach eine dicke Rechnung kommt. Das Thema mobile Daten ist also sehr wichtig für Sie – auch im Inland.

■ Im Internet surfen

Das ist ja einer der Hauptgründe, warum sich viele ein Smartphone oder Tablet kaufen oder eins geschenkt bekommen: sie möchten im Internet surfen. Das können Sie auch. Alles, was Sie brauchen, ist eine WLAN-Verbindung. Zum Glück lässt die sich schnell einrichten. Auf Seite 27 erkläre ich Ihnen, wie das geht.

Alle, die zusätzlich noch eine SIM-Karte nutzen, können natürlich auch außerhalb des WLAN ins Internet. Sie haben wahrscheinlich einen Vertrag abgeschlossen, bei dem Sie ein monatliches Kontingent zur Verfügung haben.

Wenn dieses Kontingent aufgebraucht ist, entstehen Ihnen hier im Inland keine Kosten! Sie surfen lediglich für den Rest des Monats sehr langsam.

Aber auch wenn Sie wenig im Internet surfen, möchte sich Ihr Mobilgerät mit all seinen Anwendungen ständig aktualisieren; das „frisst“ eine Menge mobiler Daten: deswegen ist für Sie das Thema WLAN auch interessant; besonders aber das Kapitel „Reise ins Ausland“ auf Seite 50.

■ E-Mails empfangen und versenden

Überall mobil sein; darauf läuft es hinaus: vielleicht möchten Sie Ihre E-Mails von überall her abholen; also auch hier auf Ihrem Mobilgerät. Das können Sie und das geht ganz einfach. Schauen Sie einfach mal auf Seite 29 nach, wie Sie Ihre E-Mailadresse hier einrichten können.

■ Fotos knipsen und verwalten

Nahezu alle Mobilgeräte haben mittlerweile Kameras. Knipsen Sie also, was das Zeug hält. Aber auch da müssen natürlich ein paar Dinge beachtet werden. In diesem Heft zeige ich Ihnen im Kapitel „Fotos“ auf Seite 53, was es zu beachten gibt, was der *Tag-Buddy* ist und wo Ihre Fotos gespeichert sind. Außerdem zeige ich Ihnen nette Effekte, die Sie schon beim Fotografieren einstellen können.

■ Bücher lesen

Ja, auch Bücher können Sie mit Ihrem Mobilgerät lesen: es ersetzt sogar einen E-Book-Reader. Es gibt wunderbare Apps, mit denen Sie Bücher lesen können; eine ist sogar meist schon vorinstalliert.

Und falls Sie mal gehört haben, dass die E-Books eines gewissen Verkaufsriesen im Internet in einem anderen Format sind und nur auf dem hauseigenen E-Book-Reader lesbar sind: falsch! Mit Ihrem Tablet können Sie auch da E-Books kaufen und lesen. Und das Schöne: zumindest die Klassiker der Literatur sind oft völlig kostenfrei zu bekommen! Schauen Sie mal auf die Seite 55.

■ Spiele und andere Apps installieren

Es gibt unendlich viele Spiele, die Sie spielen können; der Play Store bietet

Ihnen Spiele-Apps in folgenden Kategorien:

- Abenteuer
- Action
- Arcade
- Brettspiele
- Familie
- Geduldsspiele
- Gelegenheitsspiele
- Kartenspiele
- Kasino
- Lernspiele
- Musik
- Quizspiele
- Rennsport
- Rollenspiele
- Simulation
- Sportspiele
- Strategie
- Worträtsel

Sie sehen schon, alleine mit den Spielen kann man Stunden verbringen!

Allerdings gibt es im Play Store längst nicht nur Spiele: es gibt Apps – also Anwendungen – zu allen möglichen Themen: in zig Kategorien – von Büchern über Finanzen, Nachrichten und Gesundheit bis hin zu Reisen und Lokales oder Wetter ist eigentlich alles vertreten, was man sich wünscht.

Doch gibt es auch einiges zu beachten. Ich verrate Ihnen auf Seite 40, was der

Google Play Store so alles bietet und wie Sie sich Apps installieren können. Natürlich gehen wir auch auf die gefürchteten *Berechtigungen* ein, so dass Sie sich in Zukunft ohne schlechtes Gefühl entscheiden können, ob Sie eine App gefahrlos herunterladen können oder lieber nach einer anderen suchen sollten.

■ Termine verwalten

Ihr Mobilgerät hat einen vorinstallierten Terminplaner; den schauen wir uns auf Seite 56 genauer an. Dort können Sie alle Ihre Termine eintragen und verwalten.

Das Schöne daran: immer wiederkehrende Termine müssen nicht jedes Mal neu angelegt werden. Außerdem gibt es sogar eine Erinnerungsfunktion, die Sie nutzen können, wenn einer Ihrer Termine besonders wichtig ist.

■ Apps nutzen

Ab Seite 63 gebe ich Ihnen viele Anregungen zu Apps zu allen möglichen Themen; von Nachrichten über Hotelsuche bis hin zu den lustigsten Apps, die man unbedingt (oder eben gar nicht) braucht.

■ Daten auf den PC spielen

Natürlich zeige ich Ihnen, wie Sie Ihre fotografierten Bilder und auch andere Daten auf Ihren PC spielen können.

Eine mitgelieferte Software ist dazu eigentlich nicht notwendig. Lesen Sie einfach auf Seite 51 nach, wie es geht.

Der Homescreen

Sie haben den Homescreen ja oben schon kurz kennengelernt. Er besteht aus mehreren Seiten, die Sie sich beliebig einrichten können.

Je nach Fabrikat haben Sie um die fünf Seiten Homescreen, die Sie bei Bedarf aber auch erweitern oder verringern können. Wechseln können Sie die Seiten, indem Sie sie einfach zur Seite wischen:

1. Legen Sie den Finger rechts auf den Homescreen und wischen Sie nach links rüber. Schon sind Sie eine Seite weiter.

Ist Ihnen etwas aufgefallen? Die Elemente ganz unten sind immer da: egal, an welcher Seite des Homescreen Sie sich gerade befinden. Das sind die Grundfunktionen Ihres Mobilgeräts. Die können Sie also von jeder beliebigen Seite aus starten.



Ihre Liste kann anders aussehen. Auch das ist wieder herstellerabhängig. Manche Tablets haben auch nur das Menü als Grundfunktion; das TELEFON und die NACHRICHTEN haben Sie bei einem Tablet auch nur, wenn Sie einen Sim-Karten-Slot haben.

Lassen Sie uns die weiteren Seiten auch eben von den ganzen Werbeelementen bereinigen. Sie sollen schließlich selbst entscheiden, was Sie wo anordnen möchten!

2. Löschen Sie bitte auch die Elemente der anderen Seiten Ihres Homescreen; dann können wir entscheiden, was wir auf welche Seite schieben möchten.

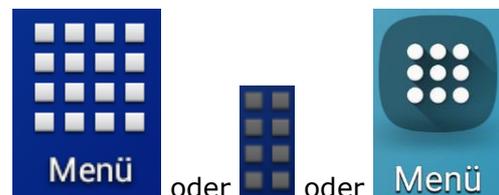
Haben Sie vergessen, wie es geht? Dann schauen Sie schnell auf Seite 4 nach.

Homescreen mit Apps anpassen

Jetzt endlich sind wir soweit, dass wir unseren Homescreen anpassen können.

Dazu müssen Sie sich ein paar Gedanken machen: Was möchten Sie am häufigsten nutzen? E-Mail, Einstellungen und Internet sind meist sowieso in den Grundfunktionen gespeichert. Aber vielleicht wissen Sie ja noch gar nicht, was Sie alles auf Ihrem Tablet vorinstalliert haben? Dann schauen wir einmal gemeinsam nach:

1. Tippen Sie einmal auf Ihr MENÜ (bei manchen Herstellern heißt es schlichtweg APPS): Meist ist es unten in den Grundfunktionen verankert; bei manchen Tablets ist es auch oben rechts am Homescreen. Das Zeichen dafür ist ein Schachbrett.



Alles, was Sie jetzt sehen, sind Apps, die auf Ihrem Tablet vorinstalliert sind.

Eine App ist eine Anwendungssoftware (englisch: **application**) auf Ihrem Tablet; also vergleichbar mit einem Programm (Software) für Ihren PC.

- Eine ganze Menge, oder? Das Betriebssystem Android auf Ihrem Tablet ist ein von Google entwickeltes System; demnach sind Google-Apps bei Ihnen vorinstalliert; wie beispielsweise:
 - Chrome: Browser fürs Internet
 - Google Suche
 - Google+: ein soziales Netzwerk
 - Maps: Das Kartenprogramm von Google, das auch als Routenplaner verwendet werden kann

Und das sind nur einige: manche Mobilgeräte haben bis zu 20 vorinstallierte Google-Apps.

2. Da Sie alle diese Apps auf Ihrem Mobilgerät haben, wollen wir gemeinsam Google Maps auf Ihren Homescreen

legen. Tippen Sie in Ihrem MENÜ (bzw. den APPS) einmal lange auf MAPS.

Ihr Homescreen erscheint und unter Ihrem Finger befindet sich immer noch das Symbol für Maps. Sobald Sie es innerhalb des Homescreen loslassen, ist es genau an der Stelle, wo vorher Ihr Finger war.



Das war doch einfach, oder? Wenn Sie zu schnell losgelassen haben oder feststellen, dass das Symbol doch an einer anderen Stelle besser aufgehoben wäre, so können Sie das immer korrigieren:

3. Tippen Sie auf Ihrem Homescreen länger auf das Symbol für MAPS und ziehen Sie es an die gewünschte Stelle.

Fertig! Das war es schon. Jetzt müssen Sie nur noch überlegen, wie Sie Ihre Symbole für sich am sinnvollsten auf den Homescreen legen.

Noch ein Tipp: Packen Sie den Homescreen nicht zu voll, sonst sehen Sie den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr!

Genau dafür gibt es ja mehrere Seiten des Homescreen. So könnten zum Beispiel alle Medienanwendungen auf einer Seite liegen und Routenplaner und eine Hotelsuche auf einer anderen.

Doch wie bekommen Sie ein Symbol auf eine andere Seite? Kein Problem:

1. Tippen Sie wieder Ihr Maps an und ziehen Sie es ganz weit nach rechts – irgendwann wechselt die Seite automatisch.
2. Jetzt müssen Sie schnell sein: ziehen Sie Ihren Finger sofort nach dem

Seitenwechsel wieder ein Stück nach links; ansonsten wird immer weitergeblättert.

3. Sie können Ihre App wieder loslassen und sie befindet sich eine Seite weiter.

Machen Sie sich keine Sorgen, falls es nicht sofort klappt: Übung macht den Meister! Außerdem gibt es bei manchen Herstellern noch eine andere Methode:

1. Ziehen Sie das Symbol nach unten: unterhalb der Grundfunktionen.
2. Dort sehen Sie nun ihre verschiedenen Homescreen-Seiten als Miniaturausgaben. Ziehen Sie das Symbol auf die entsprechende Seite.



3. Schauen Sie etwas weiter nach oben: dort wurde automatisch auf diese Seite umgeblättert. Sie ziehen nun Ihren Finger wieder nach oben und legen das Symbol dort ab, wo Sie es haben möchten.

Apps in Gruppen zusammenfassen

Wenn Sie mehrere Apps zu einem Thema haben, können Sie die Symbole auch zu einer Gruppe zusammenfassen. Wie das geht?

1. Legen Sie sich die Symbole, die in eine Gruppe sollen, auf den Homescreen.
2. Tippen Sie eine App lange an. Oben (oder unten) erscheint dann *Ordner erstellen*. Ziehen Sie Ihre App dort hinein.
3. Im nächsten Schritt geben Sie dem Ordner einen Namen.
4. Alle weiteren Apps ziehen Sie dann einfach in den Ordner auf dem Homescreen.



Das funktioniert so nicht? Kein Problem; hier gebe ich Ihnen noch eine andere Möglichkeit: